

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Fernlehrgang 2007 zur Prüfungsvorbereitung auf das Amateurfunkzeugnis der Klassen E und A

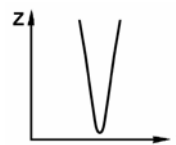
Prüfungsfragen zum Lernbrief 8 Klasse E

Tragen Sie bitte Ihre Lösungen in das beigegefügte Lösungsblatt 8c ein. Angemeldete Teilnehmer senden das Lösungsblatt zur Korrektur an den Lehrgangskoordinator.

Technik

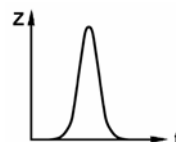
TD201 Der Impedanzfrequenzgang in der Abbildung zeigt die Kennlinie

- A eines Parallelschwingkreises.
- B eines Serienschwingkreises.
- C einer Induktivität.
- D einer Kapazität.


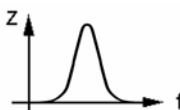
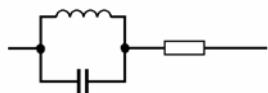
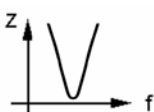

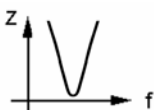
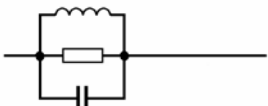



TD202 Der im folgenden Bild dargestellte Impedanzfrequenzgang ist typisch für

- A einen Parallelschwingkreis.
- B einen Kondensator.
- C eine Spule.
- D einen Serienschwingkreis.



TD203 Welcher Schwingkreis passt zu dem neben der jeweiligen Schaltung dargestellten Verlauf des Scheinwiderstandes?

- A  
- B  
- C  
- D  

TD204 Wie ändert sich die Resonanzfrequenz eines Schwingkreises, wenn
 1. die Spule weniger Windungen erhält,
 2. die Länge der Spule durch Zusammenschieben der Drahtwicklung verringert wird,
 3. ein Ferritkern in das Innere der Spule gebracht wird?

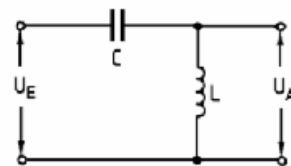
- A Die Resonanzfrequenz wird bei 1. größer und bei 2. und 3. kleiner.
- B Die Resonanzfrequenz wird bei 1. und 2. kleiner und bei 3. größer.
- C Die Resonanzfrequenz wird bei 1. kleiner und bei 2. und 3. größer.
- D Die Resonanzfrequenz wird bei 1. und 2. größer und bei 3. kleiner.

TD205 Wie verhält sich ein Parallelschwingkreis bei der Resonanzfrequenz?

- A Wie ein niederohmiger Widerstand.
- B Wie ein hochohmiger Widerstand.
- C Wie ein Kondensator mit sehr kleiner Kapazität.
- D Wie eine Spule mit sehr großer Induktivität.

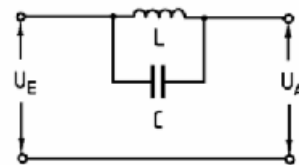
TD206 Was stellt die nebenstehende Schaltung dar?

- A Bandpass
- B Sperrkreis
- C Hochpass
- D Tiefpass



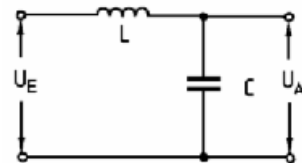
TD207 Was stellt die nebenstehende Schaltung dar?

- A Tiefpass
- B Saugkreis
- C Bandpass
- D Sperrkreis



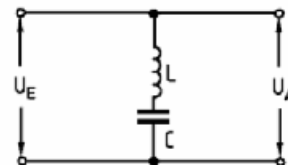
TD208 Was stellt die nebenstehende Schaltung dar?

- A Tiefpass
- B Sperrkreis
- C Bandpass
- D Hochpass



TD209 Was stellt die nebenstehende Schaltung dar?

- A Saugkreis
- B Sperrkreis
- C Bandpass
- D Tiefpass



TD210 Welche der nachfolgenden Eigenschaften trifft auf einen Hochpass zu?

- A Frequenzen unterhalb der Grenzfrequenz werden verstärkt.
- B Frequenzen oberhalb der Grenzfrequenz werden durchgelassen.
- C Frequenzen oberhalb der Grenzfrequenz werden stark bedämpft.
- D Frequenzen unterhalb der Grenzfrequenz werden ungedämpft durchgelassen.

BD102 Was erkennen Sie aus dem Rufzeichen DA5UXX?

- A** Es handelt sich um eine Versuchsfunkstelle, die zur Erprobung technischer oder wissenschaftlicher Entwicklungen betrieben wird.
- B** Es handelt sich um eine Amateurfunkstelle, die für besondere experimentelle und technisch-wissenschaftliche Studien betrieben wird.
- C** Es handelt sich um ein Klasse-A-Klubstationsrufzeichen von Funkamateuren, die Angehörige der Gaststreitkräfte in Deutschland sind.
- D** Es handelt sich um eine Kurzzeitzuteilung für einen ausländischen Funkamateurl, der eine Amateurfunkprüfungsbescheinigung, aber kein individuelles Rufzeichen hat.

BD103 Was erkennen Sie aus dem Rufzeichen DAØXX?

- A** Es handelt sich um eine Zuteilung für Gaststreitkräfte.
- B** Es handelt sich um eine Zuteilung für besondere technisch-wissenschaftliche Studien der Zuteilungsklasse A.
- C** Es handelt sich um eine Zuteilung für eine Kurzzeitklubstation.
- D** Es handelt sich um die Zuteilung eines Ausbildungsrufzeichens für Gaststreitkräfte.

BD104 Was erkennen Sie aus dem Rufzeichen DPØXX?

- A** Es handelt sich um ein Ausbildungsrufzeichen der Klasse A für Angehörige der Gaststreitkräfte in Deutschland.
- B** Es handelt sich um eine Amateurfunkstelle der Klasse A oder E, die ohne Anzeige nach BEMFV betrieben werden darf.
- C** Es handelt sich um ein Klubstationsrufzeichen von Funkamateuren, die Angehörige der Gaststreitkräfte in Deutschland sind.
- D** Es handelt sich um eine besondere exterritoriale Funkstelle des Amateurfunkdienstes oder des Amateurfunkdienstes über Satelliten.

BD105 Was erkennen Sie aus dem Rufzeichen DD1XX?

- A** Es handelt sich um ein Ausbildungsrufzeichen der Klasse A.
- B** Es handelt sich um personengebundenen Rufzeichen der Klasse E.
- C** Es handelt sich um ein Ausbildungsrufzeichen der Klasse A.
- D** Es handelt sich um personengebundenen Rufzeichen der Klasse A.

BD107 Zu welcher Art von Amateurfunkstationen gehören Rufzeichen mit dem Präfix DB0 und zwei bis drei Buchstaben im Suffix?

- A** Ausbildungsrufzeichen einer Klubstation
- B** Kurzzeit-Sonderstation
- C** Relaisfunkstellen, Digipeater, Funkbaken
- D** Ausbildungsrufzeichen der Klasse E

BD108 Sie hören eine Station mit dem Rufzeichen DN3XX CQ rufen. Um was für eine Art von Amateurfunkstation handelt es sich hier?

- A** Es handelt sich um eine Klubstation.
- B** Es handelt sich um eine Ausbildungsstation.
- C** Es handelt sich um eine Versuchsfunkstation.
- D** Es handelt sich um eine Raumstation.

BD112 Zu welcher Art von Amateurfunkstationen gehören Rufzeichen mit dem Präfix DN1-9 und zwei bis drei Buchstaben im Suffix?

- A** Ausbildungsrufzeichen
- B** Klubstationsrufzeichen
- C** Personengebundene Rufzeichen
- D** Rufzeichen für automatisch arbeitende Stationen

BD113 Zu welcher Zuteilungsklasse gehören Rufzeichen die mit DFØ, DKØ und DLØ beginnen?

- A** Ausbildungsrufzeichen der Klasse E
- B** Klubstationsrufzeichen der Klasse A
- C** Personengebundene Rufzeichen der Klasse A
- D** Rufzeichen für automatisch arbeitende Stationen der Klasse E

BD114 Zu welcher Rufzeichenart und Klasse gehören Rufzeichen, die mit DO1...DO9 beginnen?

- A** Ausbildungsrufzeichen der Klasse A
- B** Personengebundene Rufzeichen der Klasse A
- C** Personengebundene Rufzeichen der Klasse E
- D** Ausbildungsrufzeichen der Klasse E

BD115 Woraus setzen sich die Personen gebundenen Rufzeichen von deutschen Amateurfunkstellen zusammen? Sie setzen sich zusammen aus

- A** zwei Buchstaben oder Ziffern und zwei bis drei Buchstaben als Suffix.
- B** zwei Buchstaben, der erste D, zwei Ziffern und zwei Buchstaben als Suffix.
- C** dem Buchstaben D, einer oder zwei Ziffern und zwei bis drei Buchstaben als Suffix.
- D** zwei Buchstaben, der erste D, einer Ziffer und 1-3 Buchstaben als Suffix.

ENDE